

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 2618/2021

27. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates

Betreff/Sach-antragsnr.	Sachantrag Nr. 065/2020-2026 Grüne CSU FDP Antrag Zukunftstechnologien verorten - Standortpotential entwickeln			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:	dw	Erstelldatum	23.12.2021	
Verfasser	Walleit, Daniel	Zuständiges Amt	Amt 4 Amt 1	
Sachgebiet	43 Stadtentwicklung	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2. Bgm:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Planungs- und Bauausschuss	Vorberatung	16.02.2022	Ö
2	Stadtrat	Entscheidung	22.02.2022	Ö

Anlagen: Sachantrag Nr. 65 von den Fraktionen Die Grünen, CSU und FDP

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Sachantrag beschriebenen Wirtschaftskluster in das derzeit in Aufstellung befindliche Gewerbeflächenentwicklungskonzept zu integrieren und ergebnisoffen zu prüfen.
2. Die abschließende Behandlung des Sachantrages Nr. 65 erfolgt nach Vorliegen des Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes.

Referent/in	Götz / BBV	Lohde / CSU	Ja/Nein/Kennntnis	
Referent/in	Halbauer / Grüne	Wollenberg, Prof	Ja/Nein/Kennntnis	
Referent/in	Heimerl / SPD		Ja/Nein/Kennntnis	
Referent/in	Höfelsauer / CSU		Ja/Nein/Kennntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kennntnis	
Klimarelevanz				mittel
Umweltauswirkungen				mittel
Finanzielle Auswirkungen				Ja
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Sachvortrag:

Der Sachantrag Nr. 65 /2020-2026 ist am 14.09.2021 eingegangen. Gegenstand des Antrags ist Zukunftstechnologien verorten – Standortpotential entwickeln. (siehe Anlage 1)

Der Sachantrag beinhaltet folgenden Beschlussvorschlag:

3. Der Stadtrat beschließt, künftig Gewerbeflächen vorrangig für Wirtschaftskluster in den Bereichen Umwelt- und Medizintechnik, Elektronik und Analytik, Digitalisierung, künstliche Intelligenz (Konstruktion und Entwicklung) zu entwickeln und vorzuhalten.
4. Die von den Antragstellern vorgeschlagenen Wirtschaftskluster sollen mit öffentlicher Bauleitplanung, in privatwirtschaftlicher Realisierung und Betrieb vorgesehenen Flächen (einschließlich deren Erweiterungspotential) der Idee eines Technologie- und Innovationscampus entsprechen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der eingereichte Sachantrag zur zukünftigen Verortung von Zukunftstechnologien wird grundsätzlich unterstützt. Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, die im Antrag beschriebenen Wirtschaftskluster in das derzeit in Aufstellung befindliche Gewerbeflächenentwicklungskonzept aufzunehmen.

Um allerdings keine Ergebnisse des Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes bereits vorweg zu nehmen, sollen die Gutachter eine ergebnisoffene Prüfung vornehmen.

Hierfür soll das Thema der Zukunftstechnologien und Wirtschaftskluster in die am 26.05.2021 vom Stadtrat beschlossene Leistungsbeschreibung unter dem Kapitel Analyse und Festlegung von Entwicklungszielen sowie in die Ableitung des Entwicklungskonzeptes integriert werden.

Derzeit ist davon auszugehen, dass der Stadtrat über das Ergebnis der Prüfung in Form eines Zwischenberichtes bereits vor der Sommerpause informiert werden kann.

Abschließend kommt das Stadtbaamt auf den auf Seite 1 formulierten Beschlussvorschlag.